Anlage I

Bericht zur IKEK-Maßnahme Nr. 14
Aufbau eines Seniorennetzwerkes in Rosendahl

Sitzung des Sport-, Kultur-, Familien- und Sozialausschusses
am 05.02.2020

IKEK-Maßnahme Nr. 14
Aufbau eines Seniorennetzwerkes

Erkenntnisse aus Planungsprozess:

1. Hilfsbereitschaft/Engagement ***von Senioren/innen für Senioren/innen*** vorhanden („Nachbarschaftshilfe“)

2. Zielsetzung:

   - Bereitstellung von professionellen Unterstützungsleistungen
   - Koordination der ehrenamtlichen Tätigkeit
   - Netzwerkbildung durch Dialog zwischen Senioren, Bürgerschaft, Vereinen und Gemeinde
   - Unterstützung des Netzwerkes (Öffentlichkeitsarbeit zur Mitglieder-gewinnung/Unterstützer)

3. Kostenschätzung 5.000 €
4. Umsetzungszeitraum 2019-2021

Koordination und Aufbau Seniorennetzwerk

- Pfarrcaritas Rosendahl (Robert Sicking)
- Seniorenstift Osterwick (Christoph Klapper)
- Gemeinde Rosendahl (Wolfgang Croner)

Ziel:

Projektstart

„Seniorenhilfe Pfarrcaritas Rosendahl“

kleine Hilfeleistungen

von Senioren/innen für Senioren/innen

Warum haben wir uns organisiert?

- Zahl der Alleinlebenden, gerade auch bei Älteren, wird immer größer
- Anonymität im Wohngebiet nimmt zu und „Nachbarschaftshilfe“ gerät immer mehr in Vergessenheit
- Kaum noch Großfamilien; Kinder wohnen oft in anderen Städten
- Idee von „ANTI-ROST Münster e.V.“ auch in Rosendahl umsetzen

Was möchten wir erreichen?

- Hilfe bei Kleinstreparaturen anbieten und Arbeiten übernehmen,
  - die früher von Familienangehörigen oder Nachbarn erledigt wurden
  - die so geringfügig sind, dass man dafür keinen Handwerksbetrieb beauftragen kann

- Keine Konkurrenz zum örtlichen Handwerk (ausschließlich Kleinstreparaturen)

- Senioren/innen es zu ermöglichen, möglichst lange in ihrer Wohnung und damit im vertrauten Wohnumfeld leben zu können

Was möchten wir erreichen?

- Mit Senioren/innen durch Hilfeleistung ins Gespräch zu kommen *(wichtige soziale Komponente)*
- Wenn nötig, weitere Unterstützung vermitteln *(andere Organisationen oder Institutionen)*
- Kontakt zu caritativen Einrichtungen herstellen, wenn pflegerische oder soziale Hilfe benötigt wird

Für wen sind wir da?

- Für Senioren und Seniorinnen in Rosendahl übernehmen wir Kleinstreparaturen und haushaltsnahe Dienstleistungen

- Zum Beispiel, wenn:

  - die Tür klappert,
  - die Schublade klemmt,
  - die Glühbirne ausgetauscht werden muss,
  - der Stuhl oder der Tisch wackelt,
  - das Rollo sich verklemmt hat
  - der Wasserhahn tropft,
  - der Nagel für den neuen Kalender fehlt,
  - die Batterie der Fernbedienung leer ist,
  - oder, oder, oder….

Was kostet die Hilfeleistung?

- Für jeden Hilfseinsatz wird ein Kostenbeitrag von 5,- Euro fällig, unabhängig von der Zeit, die für die Reparatur benötigt wird.

- Kostenbeitrag dient als Aufwandsentschädigung für die Helfer und Helferinnen.

- Falls erforderlich, fährt die Helferin oder der Helfer auch zum Baumarkt, um benötigtes Material zu besorgen. Es fallen dann lediglich die Materialkosten an.

- Wenn jemand nicht in der Lage sein sollte, den Betrag von 5,- Euro aufbringen zu können, wird eine „Lösung“ gefunden
  (Hilfeleistung und sozialer Gedanke stehen im Vordergrund!)

Wie kann die Seniorenhilfe erreicht werden?

- Telefonisch über das Seniorenstift Rosendahl
  (ggf. zu bestimmten Zeiten)

- Falls Anrufbeantworter eingeschaltet ist, rufen wir natürlich zurück
  (Namens- und Rufnummernnennung erforderlich)

Das wichtigste zum Schluss:

Gesucht werden Helferinnen und Helfer, die unser Team verstärken möchten!!

- **Willkommen ist jeder, der im Ruhestand ist, über handwerkliches Geschick verfügt und sich gern ehrenamtlich engagieren möchte.**

- **Nur dann ist ein Projektstart möglich!!**

Tel.: 02547 / 77-128

(Gemeinde Rosendahl, Wolfgang Croner)